

Mitteilungen über die Verhandlungen des Landtags II. Kammer

Nr. 8

Dresden, den 3. Dezember

1917

8. Sitzung.

Mittwoch, den 3. Dezember 1917, nachmittags 3 Uhr.

Seite

Registrandenvortrag Nr. 46—48	283 C
Entschuldigungen	284 A
Erklärung des Vizepräsidenten Gräßdorf gegen Artikel in der „Leipziger Volkszeitung“ und „Pirnaer Volkszeitung“	284 A

Wahl von drei Mitgliedern und drei Stellvertretern in den Landtagausschuss zu Verwaltung der Staats Schulden. (Königliches Dekret Nr. 4.)	284 B
Dr. Schanz (K.)	284 C

Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abgeordneten Schreiber und Genossen wegen Entschädigung derjenigen Pferdebesitzer, welche im Oktober 1916 der Heeresverwaltung freiwillig Pferde zur Verfügung gestellt haben. (Drucksache Nr. 4.)	284 C
Schreiber (K.)	284 D, 293 C
Döhler (NL)	288 D
Generalleutnant Freiherr v. Weld, Regierungskommissar	288 A, 290 A

Bur Gesetzesordnung:	
Dr. Böphel (NL)	289 C
Mitschke (Leutzsch) (NL)	289 C
Schmidt (Freiberg) (K.)	289 D
Friedrich (K.)	290 B

Überweisung des Antrages an die Beschwerde- und Petitionsdeputation	293 D
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	294 A

(C) Präsident:

Dr. Vogel.

Um Ministertische:

Die Regierungskommissare Generalleutnant Freiherr v. Weld und Oberregierungsrat Dr. Grahl.

Anwesend 79 Kammermitglieder.

Präsident Dr. Vogel eröffnet die Sitzung 3 Uhr 13 Minuten.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 46.) Protokollauszug der Ersten Kammer über die Wahl des Herrn Rittergutsbesitzers v. Sandersleben zum Mitgliede der dritten Deputation.

Präsident: Zu den Akten.

(Nr. 47.) Desgleichen über die Wahl von drei Mitgliedern und drei Stellvertretern in den Landtagausschuss zu Verwaltung der Staats Schulden. (Königliches Dekret Nr. 4.)

Präsident: Die Wahl steht auf heutiger Tagesordnung.

(Nr. 48.) Einladung der Generaldirektion der Königlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft zum Besuch der Gedenkfeier anlässlich der 200. Wiederkehr des Geburtstags Johann Winckelmanns am 8. Dezember d. J.

Präsident: Ich bitte das Schreiben zu verlesen.

Sekretär Dr. Schanz (liest):

Dem Dresden, den 29. November 1917.

Präsidium der Zweiten Ständekammer

beehrt sich die unterzeichnete Generaldirektion 10 Stück

Entwurfsskarten für die von ihr für

Sonnabend, den 8. Dezember d. J.,

abends 8 Uhr

im Festsaale der Technischen Hochschule in Aussicht genommene Gedenkfeier der 200. Wiederkehr des Ge-

burtstags